INNOVATIVE COMPUTER
IT-COMPETENCE SINCE 1982

Referenzbericht

Kaiserdom und ICO – Zukunftssichere IT für eine Brauerei mit langer Tradition

1718 in Gaustadt, einem Bamberger Stadtteil, gegründet, hat sich die Kaiserdom Specialitäten Brauerei im Laufe der Jahre zur größten Brauerei im Bamberger Raum entwickelt. Trotz einer beachtlichen Produktionsmenge von ungefähr 32 Millionen Litern pro Jahr, ist das Unternehmen seit über 300 Jahren familiengeführt und geprägt von Traditionen und Hingabe zur Arbeit. Die Liebe zum Detail zeigt sich nicht nur im Geschmack des gebrauten Bieres, sondern auch im Design der Flaschen und Dosen. Zum Teil sehr aufwendige Motive in schillernden Farben zieren die Dosen für China und andere Exportmärkte. Dank seiner hervorragenden Qualität kann man das Bier von Kaiserdom heute in über 65 Ländern auf der ganzen Welt genießen.

Für Nachhaltigkeit sorgen dabei immer wieder Investitionen in umweltschonende Technologien. So spart alleine die neue CO2-Rückgewinnungsanlage aus 2019 über 500 Tonnen CO2 pro Jahr. In Kombination mit dem neuen Niedrigenergie-Sudhaus und dem Strom, der zu 100% aus Wasserkraft erzeugt wird, ist Kaiserdom zu einer der ökologischsten Brauereien der Welt geworden.

Auch dank der hohen Ansprüche von Familie Wörner, die das Unternehmen führt, ist Kaiserdom eine der erfolgreichsten Brauereien. Dieses akribische Vorgehen lässt sich in vielen Bereichen erkennen. So setzen Felix Wörner und sein Vater Georg als Geschäftsführer auch im Bereich der IT auf professionelle Lösungen. Bereits seit Jahren arbeitet Kaiserdom mit IT-Consultant Jochen Beetz, dem Geschäftsführer von BBB-IT zusammen. Jochen Beetz seinerseits pflegt eine langjährige Geschäftsbeziehung zur ICO Innovative Computer GmbH in Person von Christian Staat, dem Leiter der Systemhausabteilung.

Gemeinsam haben BBB-IT und ICO in diesem Jahr eine Analyse der bisherigen IT-Infrastruktur der Kaiserdom Brauerei durchgeführt und die Ergebnisse zusammengefasst. Auf deren Basis wurde schließlich eine Neustrukturierung der Systeme vorgenommen und zu einem IT-Konzept finalisiert. Dieses Konzept sah nicht nur neue Serversysteme vor, sondern auch einen zweiten, komplett neuen Serverraum in einem anderen Gebäude. Dieser zusätzliche Raum ermöglicht es Datenverluste durch Brand, Wasserschaden oder Vandalismus zu verhindern. Das Herzstück des neuen IT-Systems existiert also gleich doppelt.

In jedem Serverraum befinden sich nun ein ICO assemblierter Intel VMWare-Server sowie ein Datacore Storage-Server. Diese beiden Systeme sind redundant. Das heißt: sollte ein Serverraum ausfallen, kann augenblicklich und ohne Datenverlust auf dem zweiten

ICO Bestandsanalyse

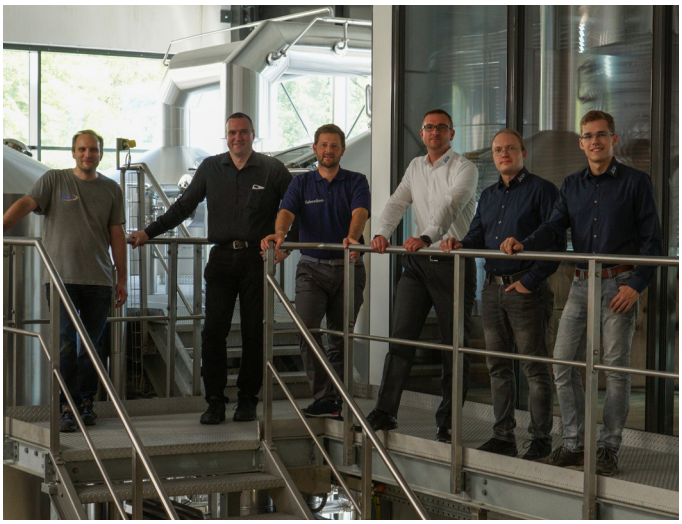
Zur Planung einer neuen IT-Infrastruktur sind nicht nur Gespräche über die zukünftige strategische Ausrichtung des Kunden nötig, sondern auch eine umfassende Analyse der bestehenden IT-Infrastruktur. In einigen Fällen ist es ökonomisch und ökologisch sinnvoll bereits bestehende Hardwarekomponenten wiederzuverwenden oder für eine neue Funktion einzusetzen. So eignet sich zum Beispiel oftmals ein alter Virtualisierungsserver dazu leicht modifiziert als Backup Server eingesetzt zu werden. Zur ICO-Bestandsanalyse zählt nicht nur eine detaillierte Erfassung der bestehenden Hardware, sondern auch eine Kontrolle der Auslastung aller Geräte. Im Zuge dessen installieren die Techniker der ICO eine Software auf den Systemen des Kunden. Über einen gewissen Zeitraum werden so die benötigten Ressourcen der einzelnen Hardwarekomponenten dokumentiert. Dies ermöglicht eine exakte Dimensionierung und Aufteilung der neuen Server.

Referenzbericht

System weitergearbeitet werden. Ergänzt werden die Server- und Storagecluster durch einen weiteren Backup Server, der bei einem Ransomware-Befall eine Rücksicherung einspielen kann und so eine weitere Gefahrenquelle ausschließt. Damit die Daten von Kaiserdom selbst bei einem völligen Verlust des Firmengeländes durch äußere Umstände gesichert sind, wird eine zusätzliche, ICO kontrollierte Datensicherung im Rechenzentrum durchgeführt.

Zu einem ganzheitlichen IT Konzept gehört auch die Betrachtung des vorhandenen Netzwerks. Aus diesem Grund wurden auch die vorhandenen Switche durch ein redundantes System ersetzt und USV-Anlagen mit Temperatur- und Feuchtigkeitsmessung verbaut. In einem letzten Schritt wurde die Sophos XG Firewall, die bereits seit einigen Jahren von der ICO Innovative Computer GmbH administriert wird, erweitert und als HA Cluster umgesetzt. Neue, teils exklusive Features, wie zum Beispiel Sandstorm, das Dateien in einem ersten Schritt gar nicht auf den offenen Systemen des Endnutzers öffnet, sondern in einer geschützten, vom Rest der Infrastruktur abgeschotteten Umgebung. In Verbindung mit dem flächendeckenden Sophos Antivirus auf allen Endpoints und Servern ist in Bamberg eine hochverfügbare und extrem sichere IT Infrastruktur ohne möglichen Single-Point-of-Failure entstanden.

Zur Sicherstellung der zukünftigen Serviceleistung haben sich Jochen Beetz und Christian Staat für eine gemeinsame Wartung des Systems entschieden. BBB-IT wird die Arbeiten an der Hardware vor Ort leiten und die ICO übernimmt Prozesse, die via Fernwartung erledigt werden können.



v.l.n.r.: Jochen Beetz (BBB-IT), Stephan Schilling, Felix Wörner (beide Kaiserdom), Christian Staat, Michael Orthen, Benjamin Leuckefeld (alle ICO)

„Die ganzheitliche IT-Infrastruktur Beratung ist ein fesselndes Thema. Es macht immer wieder Spaß sich mit potenziellen Gefahren vor Ort zu befassen und die passende Lösungsstrategie zu entwickeln. Auch wenn Systeme und Gegebenheiten auf den ersten Blick ähnlich wirken, erfordert jede Kundensituation eine individuelle Betrachtung.

Wir sehen am Markt immer wieder, dass Hardware-Systeme zwar richtig gewählt werden, jedoch grundlegende Sicherheitsmechanismen kaum Beachtung finden. Der beste Virtualisierungs- und Storageserver hilft nur wenig, wenn sich in der IT-Infrastruktur andere Single Points of Failure verstecken. Für uns ist es daher von großer Bedeutung das gesamte technologische Netz des Kunden zu betrachten und alle Eventualitäten abzudecken.

Bei Kaiserdom war der vorliegende Fall besonders spannend. Aufgrund eines Brandes im Jahr 2015, waren alle beteiligten Personen bereits für das Thema der sicheren Speicher-Infrastruktur sensibilisiert. Es ist auch für uns kein alltäglicher Fall, dass auf der Kundenseite bereits vorab ein solches Interesse und Bewusstsein existiert. Ich freue mich sehr darüber, dass wir dieses interessante Projekt gemeinsam mit Jochen Beetz von BBB-IT umsetzen konnten. Die Verteilung der Aufgaben funktionierte dabei ebenso unkompliziert wie die gesamte Kommunikation.“

Christian Staat
Leiter Vertrieb Systemhaus
ICO Innovative Computer GmbH

INNOVATIVE COMPUTER
IT-COMPETENCE SINCE 1982

Referenzbericht

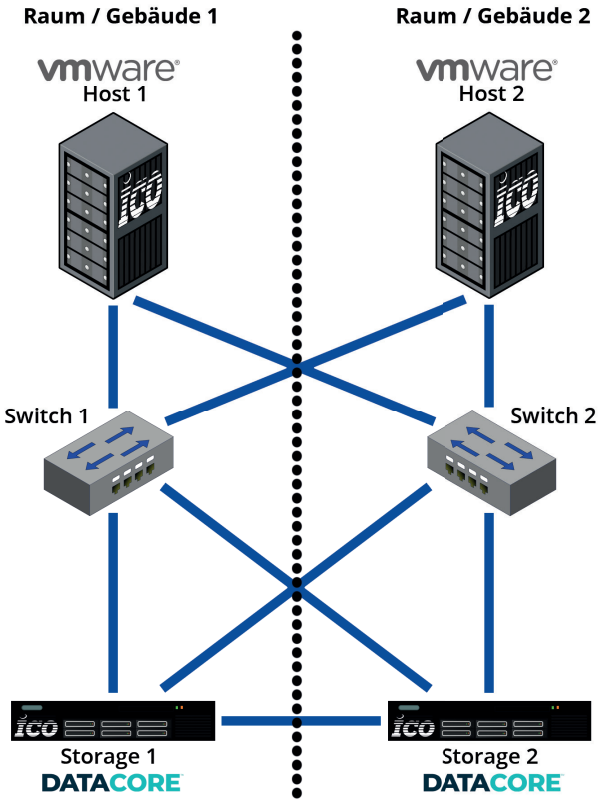
DATACORE™

Das Thema Datenspeicherung ist zunehmend komplexer geworden. Kontinuierlich zunehmende Datenmengen gehen einher mit der Integration neuer Hardware. Die einzige Antwort vieler Anbieter: Kaufen Sie alle Systeme von nur einem einzigen Hersteller und erweitern Sie die Infrastruktur nach und nach kostspielig mit zusätzlicher Hardware dieses Anbieters.

Eine alternative Lösung ist **SANsymphony**, die **Software-Defined Storage** Plattform von **DataCore**. Unser langjähriger Partner bietet nicht nur einen Rund-um-die-Uhr-Support an 365 Tagen im Jahr, sondern vor allem Datendienste auf höchstem Niveau. Dazu zählt unter anderem die Sicherstellung des ununterbrochenen Geschäftsbetriebs. Sollte eine oder alle Speicherkomponenten eines Systems ausfallen, wird direkt auf das zweite System zugegriffen. Dieser automatische Prozess ist vollkommen transparent für die Anwendungen – sie laufen ununterbrochen weiter und merken gar nicht, dass der Speicher ausgefallen ist.

Nachdem der Fehler behoben ist, sorgt SANsymphony automatisch für die notwendige Re-Synchronisation der Daten und das Wiederherstellen des ursprünglichen Installationszustands. Erreicht wird dies durch eine synchrone Spiegelung der Daten auf zwei physisch voneinander getrennten Systemen.

Vom Prinzip her bricht DataCore SANsymphony die einzelnen Datensilos durch Virtualisierung der Speicher auf. Dadurch erreicht man eine Synchronisation von Daten zwischen verschiedenen Speichersystemen und ist gleichzeitig, unabhängig von Herstellern und Technologien. Das gesamte IT-Konzept wird deutlich intelligenter und wesentlich flexibler.



Sollten Sie weitere Fragen zum Thema **DataCore SANsymphony** haben, stehen Ihnen unserer IT-Experten jederzeit zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

„DataCore SANsymphony ist für unser Unternehmen von besonderer Bedeutung. Genau wie wir, ist die SAN-Management-Software herstellerunabhängig und ermöglicht es, individuelle Lösungen zu konfigurieren. Viele Anbieter offerieren dem Kunden A-Brand All-in-One Lösungen. Diese sind in der Anschaffung oftmals günstig, erweisen sich in der Erweiterung jedoch als extrem kostspielig, da nur Festplatten des ursprünglichen Herstellers genutzt werden können.

Einzelne Speichersilos gehören durch DataCore der Vergangenheit an und das Gesamte System erfährt eine Steigerung in Sachen Performance. In Kombination mit unserem Hardware-Sizing entstehen so leistungsstarke Hochverfügbarkeitscluster."

Michael Orthen
Technischer Leiter Systemhausabteilung
ICO Innovative Computer GmbH

INNOVATIVE COMPUTER
IT-COMPETENCE SINCE 1982

Referenzbericht

ICO Innovative Computer GmbH

- Mehr als 35 Jahre IT-Erfahrung
- Über 120 Mitarbeiter (+ Auszubildende)
- 24.000 Kunden in DE, AUS und CH
- Deutsche Produktion mit hauseigener Fertigung
- individuelle Lösungen nach Maß
- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
- Eigenständiges Systemhaus

Die ICO Innovative Computer GmbH ging Anfang 1991 aus der 1982 gegründeten Klaus Jeschke Hard- und Software hervor und verfügt somit als Distributor und Importeur von Computer- und Kommunikationskomponenten über mehr als 35 Jahre Erfahrung innerhalb der IT-Branche.

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015, dem daraus resultierenden Qualitätsmanagement-System und der flexiblen hauseigenen Fertigung wird die ICO auch zukünftig den höchsten Ansprüchen gerecht.

Insbesondere im Bereich der Industrie- und Hochleistungsserver überzeugt die ICO Innovative Computer GmbH durch die Realisierung auch komplexer individueller Anfragen, ganz nach dem bewährten Build-to-Order-Prinzip. Die qualifizierte Beratung als Intel Technology Provider Platinum unterstützt Kunden bei der Realisierung Ihrer Projekte und vereinbart vorausschauende Planung mit Leistungs- und Kostenoptimierung – ganz nach Ihren Wünschen.

Geschäftsbereiche der ICO Innovative Computer GmbH

- Serversysteme
- Storagesysteme
- Virtualisierungslösungen
- Industriesysteme und Industrieterminals
- POS (Kassensysteme, Barcodescanner)
- Desktopsysteme und Notebooks
- Servicedienstleistungen

Lassen Sie sich jetzt unverbindlich von unseren Experten beraten oder stellen Sie sich auf unserer Website schnell und einfach Ihr individuelles System zusammen.

Jetzt loslegen – www.ico.de